

Referat: Andreas Gursky – Digitale Bildbearbeitung

Biografie: Andreas Gursky

- geboren am 15. Januar 1955 in Leipzig
- sein **Vater** und sein **Großvater** waren **Werbefotografen**, hatten Ateliers in Leipzig und nach der Flucht aus der DDR in Essen und Düsseldorf
- verheiratet mit Baroness Carol Anna Franziska Antonia Pilars de Pilar
- von 1978 bis 1981: Studium der **Visuellen Kommunikation** an der **Universität Essen**
- danach bis 1987: Studium an der **Kunstakademie Düsseldorf**
- dort war er Meisterschüler von **Bernd Becher** wie einige andere bedeutende Fotografen
- seit 2010 ist er **Professor** an der Kunstakademie Düsseldorf

Stil und Werke

- sehr große Formate:
 - Abbilden einer Vielzahl von Details mit einer Großbildkamera
 - distanzierter Blick
 - Abzüge mit mehreren Metern Kantenlänge
- kritische Motive:
 - Konsum, Architektur, Landschaftsgestaltung oder Popkultur
 - Kritik an der Moderne
 - es scheint ein zentraler Gegenstand zu fehlen: Austauschbarkeit der Individuen, Anonymität
 - ästhetische Inszenierung, ausgewogene Farben, harmonischer Aufbau
- digitale Bildbearbeitung:
 - Montagen und Veränderungen, um den kritischen Ausdruck zu verstärken

Beispiel: 99 Cent

Bilddaten:

Bildtitel: 99 Cent

Entstehungsjahr: 2001

Preis: 2,26 Mio. Dollar

Motiv:

Einige Regale mit Haushaltswaren, ein Unterschied zwischen Vordergrund und Hintergrund ist nicht zu erkennen.

Gattung: Genrebild

Komposition: Gleichgewicht,

jedes Detail ist genauso wichtig wie das andere (Kritik an der modernen Gesellschaft, fehlende Individualität)

Räumliche Darstellung: viele Überschneidungen und Staffelungen, Betrachterstandpunkt von der Seite oben

Farbe, Licht: viele Farben, gleichmäßig im Raum verteilt, keine besondere Lichtquelle erkennbar, Innenraum



Quellen:

- http://de.wikipedia.org/wiki/Andreas_Gursky
- http://en.wikipedia.org/wiki/Andreas_Gursky

- <http://www.zeit.de/2010/18/Atelierbesuch-Andreas-Gursky>
- <http://www.art-perfect.de/andreas-gursky-haus-der-kunst.htm>